

Eine Zeitung der  
Mediengruppe

**MIRAVITA**  
Innviertel

freiwillige Spende

Sommer 2019

# Schreibraum



Geben  
für  
Leben



Leukämiehilfe Österreich

**EINLADUNG**

15. September 2019

10 Jahre  
**MIRAVITA**  
Innviertel

- 09:30 Uhr Feldmesse
- Frühschoppen mit Mittagstisch
- Livemusik
- Tag der offenen Tür in den Werkstätten
- Rahmenprogramm für Kinder
- Zirkusvorstellung am Nachmittag
- geöffneter Miravita-Shop

Miravita Innviertel, Hacksterr 28, 4924 Waldzell, www.miravita-innviertel.at

ORIENTIERUNGSLAUF IN NUßBAUM  
NMS & MIRAVITA

SOMMERLICHER  
BASTELTIPP



RÄTSELECKE



FÜR UNS IST DIE ECHTHEIT DIESER ZEITUNG SEHR WICHTIG. AUS DIESEM GRUND WERDEN TEXTE, DIE VON DEN KUNDEN/INNEN VERFASST WERDEN AUCH OHNE KORREKTUR ÜBERNOMMEN. DAS HEISST TIPP U. RECHTSCHREIBFEHLER WERDEN **NICHT VERBESSERT**. DIESE TEXTE SIND IN **KURSIV GEHALTEN UND GRÜN!** NUR SO KANN SELBSTBESTIMMTES LEBEN UND INTEGRATION FUNKTIONIEREN.

„SO WIE ICH BIN, WERDE ICH ANGENOMMEN“

- GENAU DAS WOLLEN WIR VERMITTELN.

Viel Spaß beim Lesen!!

Das Miravita-Team



Unsere Mediengruppe gestaltet für jeden Anlass:

- Einladungen (Geburtstag, Taufe, Hochzeit und vieles mehr)
- Grußkarten (Geburtstag, Weihnachten, Gute Besserung, Danke, ...)
- Gutscheine
- Plakate bis A3 und Flyer für Veranstaltungen
- Fotobücher
- Kalender, Notizbücher, Rezepthefte, Blöcke und vieles mehr...
- individuelle Schlüsselanhänger

Mediengruppe Nubbaum

Nubbaum 32

4924 Waldzell

07754 20223-16

medien@miravita-innviertel.at

die natürlich nach den Wünschen des Auftraggebers individuell erstellt werden. Wir sind jederzeit für neue Ideen & Anregungen offen.☺

Wir übernehmen gerne Aufträge aller Art von Firmen und Privatpersonen.

## Preisliste Textildruck

### Fertig bedruckt!

T-Shirts	10 €
Pullover	20 €
Langarmshirts	15 €
Taschen	4,5 €
Hauben	8 €
Turnbeutel	8 €

Wir bedrucken individuell Baumwollstoffe mit Schrift



Werbung  
Cooler Sprüche  
Namen  
etc....

- T-Shirts • Polster
- Taschen • Sweater

und vieles mehr...



Gestalte dein eigenes T-Shirt

Babybodys  
Kapuzenwesten  
Trinktassen



Wir bedrucken auch Venylfolie für die verschiedensten Oberflächen, (Auto, Glas, Wände)



**Nach länger Vorbereitung per Mailkontakt wurde der 11. April 2019 im Kalender rot markiert. Sehlichst von unseren Sportfans erwartet, war er endlich da, der große Tag unseres Besuchs bei Red Bull Salzburg. Groß war die Vorfreude beim Start um 08:30 Uhr in Hacksperr. Gut gelaunt stiegen Zivildieneer Lukas, Christian, Eva, Stefan, Verena, Georg, Martin, Felix und ich in den Bus und starteten in Richtung Salzburg.**



Um 09:30 Uhr trafen wir am Trainingsgelände von Red Bull Salzburg ein, wo wir von Teammanager Mark Lang bereits erwartet wurden.

Mark erklärte uns die Einrichtung, und die Bedingungen, unter denen die Fußballprofis ihr Training absolvieren.

Er versprach dann auch, dass die Profis bald kommen würden, und für Autogramme zur Verfügung stehen. Gesagt, kurz nachgedacht und schon huschte ein Lächeln über sein Gesicht.

*„Wartet kurz - ich glaube ich habe noch eine Überraschung für Euch“* waren seine Worte.

Bevor wir das noch richtig verstanden hatten, war er auch schon wieder zurück, beladen mit Original Red Bull Mannschaftstrikots und Stiften.

Alle AusflugsteilnehmerInnen erhielten je ein Trikot und einen Stift.

Damit „bewaffnet“ warteten wir auf die Spieler, die dann bald eintrafen.

Geduldig schrieben sie Autogramme auf die Trikots und sorgten damit für strahlende Gesichter. Anschließend durften wir ab 10:30, bei der Trainingseinheit zusehen.



Dann die große Sensation: Marko Rose, der Cheftrainer von Red Bull, versammelte in der Trainingspause die Spieler und lud uns ein, gemeinsam mit ihm und den Profis für ein Gruppenfoto zu posieren.

Gesagt – getan! Lachende Gesichter bei der Gruppe und den Profis, unvergesslich die glückstrahlenden Augen der Kundinnen und Kunden - ein großer Augenblick!

Während die Kicker anschließend wieder ihr Training aufnahmen, zeigte uns Mark noch die Anlage von innen.



Wir durften alles besichtigen, den Massageraum, den Ruheraum, die Umkleiden, all die „Heiligen Hallen“ eines professionellen Sportbetriebes. Ein Einblick, der „normalen“ Sterblichen und Fans verborgen bleibt.

Wir waren mitten drin!

Anschließend ging es glücklich und hungrig für die Gruppe zum Hartwirt. Wir ließen uns Schnitzel mit Pommes und gespritzten Apfelsaft schmecken, wobei die eben gewonnenen Eindrücke natürlich ausführlich und besprochen werden mussten.

Gesättigt ging es dann in Richtung Red Bull Fußball- und Eishockey Akademie in Salzburg Lieferung. Ich hatte mit Sebastian Vogl, dem Manager der Akademie, den Termin im Vorfeld vereinbart. Sebastian erklärte den andächtig Lauschenden, den Aufbau und die Zielsetzungen der Akademie.

Ein Tag, der wohl allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unvergesslich bleiben wird!

Markus



Hier werden junge Sporttalente auf Karrieren im Fußball- oder Eishockeyprofisport vorbereitet.

Neben der sportlichen Ausbildung bekommen die jungen Talente auch eine fundierte Schulausbildung. Angelika, die für den Ticketbereich der Akademie zuständig ist, übernahm dann die Führung. Es war faszinierend, welcher Aufwand hier betrieben wird, um jungen Sporttalenten eine hoffentlich erfolgreiche Karriere im jeweiligen Profisport zu ermöglichen.

Schnell, viel zu schnell verging die Zeit, und schon saßen wir wieder im Bus Richtung Heimat. Als wir dann kurz vor 15:30 Uhr wieder in Waldzell eintrafen, konnte man nur strahlende, glückliche Gesichter und leuchtende Augen sehen.







Anja

# Heilsames Singen



Wir haben unseren Kunden/Innen Heilsames Singen mit Sigrid Obermüller angeboten. Hierbei war das Interesse ebenfalls sehr groß. Die Kunden waren sehr gespannt, denn vorstellen konnten wir uns alle nicht viel darunter.

Wir machten einen Sesselkreis und jeder wurde mit einem Lied begrüßt. Alle machten ganz eifrig mit und waren sehr begeistert, da keiner zu kurz kam. Es wurde getanzt, gelacht und auch geweint. Durch Sigrid's Einfühlungsvermögen konnten sehr viele ihren Emotionen freien Lauf lassen.

Das Programm war auch sehr abwechslungsreich, da viele verschiedene Instrumente verwendet wurden. Auch für Gehörlose ist dies eine ganz besondere Erfahrung, da hier viel durch Schwingungen aufgenommen wird.



# Lamawanderung



Auch auf der Betreuerseite 1000 % Begeisterung

*Lamawanderung mit Sigrid Obermüller  
In Hotmark 4924 Waldzell Österreich  
Wir waren vielle Personen Joana, Lisa, Karin, Ania, Norbert, Daniel, Sigrid und Der mann von sigrid und ich Klaus PoPP. Jeder von uns durfte ein Stück mit den Lama an der Leine Gehen durch Waldzell Diese Lamas waren Stark und sehr anhänglich und Schmusig. Wir sind zirka 2 Stunden mit den Lamas gewandert Gruß und DankFür diese wanderung  
Geschrieben*

*KlausPoPP Buchautor  
Weberknecht Schriftsteller*



In Waldzell bietet Sigrid auch Wandertouren mit Lamas an. Ob jung oder alt, dieses Erlebnis ist für jeden etwas! An einem Freitag war es endlich soweit. Wir wurden sehr herzlich empfangen von Sigrid & Hannes, die diesen wundervollen Vormittag für uns gestalteten. Bevor wir zu den Lamas geführt wurden, gab es noch eine kleine Einschulung.

Für unsere Kunden war dieser Ausflug eine besondere Erfahrung. Als erstes lernten sie den Umgang mit den Lamas kennen, die sehr menschenfreundlich und kontaktfreudig sind. Das Bild der spuckenden Tiere ist weit gefehlt.

Die Lamas speien nur, wenn sie sich bedroht fühlen oder die Rangordnung unter sich ausmachen. Der erste Kontakt von Kunde zu Lama war dann beim sorgfältigen Streicheln und Striegeln, wo auch eins ein bisschen „spuckte“. Dadurch wurde das Eis bei den Kunde/Innen gebrochen und keiner hatte mehr Angst.

Die ruhige, bedächtige Art der Lamas tat uns allen gut, besonders auch den lebhafteren unter uns. Auch nachher war diese Wanderung bei allen Gesprächsthema Nr.1!









**Geben  
für  
Leben**  
Leukämiehilfe Österreich

**& MIRAVITA**  
Innviertel

*Angelika Truckenthanner  
Teamleitung Hacksperr*

Am 29. Juni fand bei Miravita Innviertel erstmals eine Stammzellentypisierung zu Gunsten von an Leukämie erkrankten Menschen statt. Der Grund lag zu einem Teil daran, dass gelebte Inklusion bedeutet, etwas an die Gemeinschaft zurück zu geben und zum anderen Teil, dass im Umfeld jemand akut erkrankt war. Schnell war die Idee entstanden, besprochen und die Organisation konnte beginnen.



Viele fleißige Helfer aus dem Kreis der Kollegen von der FA Nußbaum, dem Wohnen und der Tagesstruktur Hacksperr halfen bei den Vorbereitungen und der Umsetzung. Zusätzlich haben sich noch viele Freiwillige in den Dienst der guten Sache gestellt, um allen Spendern eine reibungslose Blutabnahme zu gewährleisten und die Besucher gut zu versorgen.

Für das leibliche Wohlbefinden sorgten zahlreiche Kuchenspenden von Kollegen und Angehörigen, eine hochfrequentierte Kaffeemaschine, kühle Getränke und heiße Würstel.

Um eine gute medizinische Abwicklung zu leisten halfen uns ein ehrenamtlicher Arzt und fünf Krankenschwestern bei den Blutabnahmen. Die Organisation „Geben für Leben“, die österreichweit die Typisierungen anbietet, war durch Herrn Brenner und sein Team vertreten.

Die Veranstaltung war mit über 140 Neutypisierungen ein großer Erfolg, viele Menschen sind der Einladung, auch dank dem Postwurf der gesunden Gemeinde, und dem Artikel in der Bezirksrundschau, gefolgt.

Damit sich aber auch die Besucher wohl fühlen konnten wurde ein Rahmenprogramm mit einem Verkaufsstand, ein Testbetrieb unserer neuen Tandem- und Rollstuhlfahrräder und ein Vortrag von Herrn Horst Joachimbauer über „Schicksal als Chance“ geboten.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Unterstützer, Helfer und Spender.

Durch ihr Engagement ist es möglich Leben zu retten und eine Familie aus dem Umkreis von Waldzell mit dem Schicksal eines leukämiekranken Kindes zu helfen.

Einen herzlichen Dank auch an den Vorstand und Karin Sternbauer vom Verein Miravita, gemeinsam können wir als Einrichtung in der Betreuung von Menschen mit Handicap wieder etwas an die Menschen im Umfeld zurückgeben.





# Orientierungslauf in Nußbaum NMS & MIRAVITA



Gudrun Ebner

Gemeinsam sportlich aktiv sein und Spaß haben!.....lautete das Motto. In bunt gemischten Teams wurden mit Hilfe von Karten im Gelände markierte Orientierungspunkte erlaufen. Gar nicht so einfach, waren doch so manche gut versteckt! Lustig war's und alle haben den Lauf erfolgreich bewältigt.

Die Zeit war dabei reine Nebensache ; -)!

„Gratulation an alle Sportlerinnen und Sportler!“





# Bau Terrasse



Herzlich bedanken möchten wir uns wieder bei „unseren zwei Honsn“ (Johann Mühlecker und Johann Schmidleitner) für die tatkräftige Unterstützung unseres Hausmeisters beim Terrassenbau. Ihr habt uns ein sehr schönes Platzl geschaffen! DANKE

# Meditieren oder musizieren mit Anja



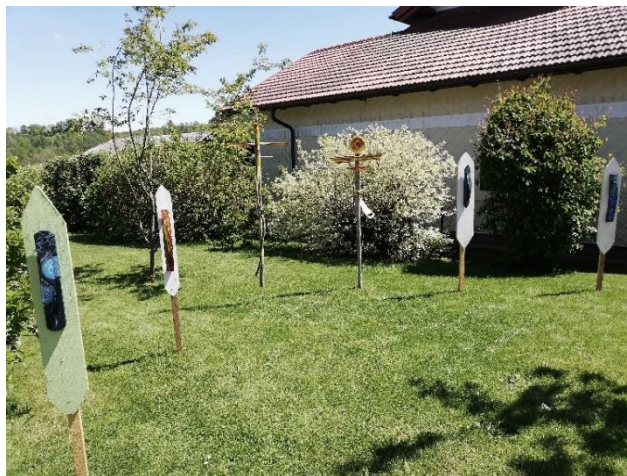


# Kunsthandwerksmarkt



## Heuer hatten wir zum ersten Mal einen Handwerksmarkt bei Miravita in Nußbaum

Der im Mai zum ersten Mal veranstaltete Handwerksmarkt bei uns in Nußbaum war ein großer Erfolg. Ausgestellt haben verschiedene regionale Künstler, deren Werke gekauft und besichtigt werden konnten. Aber auch bei einem guten Glas Wein, einer kleinen Jause oder bei Kaffee und Kuchen konnte man den Tag in unserem netten Garten genießen.



An alle, die den Handwerksmarkt dieses Jahr verpasst haben: nächsten Frühling werden wir ihn wieder veranstalten und freuen uns auf Aussteller, Künstler und viele Besucher.

Auch wir als Veranstalter haben den Tag genossen und freuten uns über bekannte Gesichter, nette Gespräche und Menschen, die Interesse an unserer Arbeit bei Miravita zeigten.



Petra Mair  
Teamleitung Nußbaum





# Ausflug zum Tierpark Schmiding

Hurra, wir fahren in den Zoo! - hieß es am Mittwoch, den 6. März 2019. Aufgeregt und voller Vorfreude bestiegen Christoph, Hannes, Verena, Christina, Eva und Manuela in Begleitung der beiden Reiseleiter Markus und Zivi Lukas den Bus und los ging es in Richtung Schmiding.

Dort angekommen, wurde natürlich den Tieren ein ausgiebiger Besuch abgestattet. Groß war die Begeisterung für die verschiedenen Tiere, wie die sibirischen Tiger, die in naturnahen Habitaten untergebracht sind. Der Zoo beherbergt auch die einzigen Gorillas in Österreich.

In ihrer Anlage haben sie viele Möglichkeiten, sich zu verstecken und sie machen natürlich ausgiebigen Gebrauch davon. Zu sehen gab es unter anderem auch noch Pelikane, kleinere Affen und besonders die Erdmännchen mit ihren lustigen Spielen bleiben in Erinnerung.

Dann ein Höhepunkt unseres Besuchs: Eine leibhaftige Prinzessin! Ein Giraffenbaby, welches von den Tierpflegern auf den Namen „Eisprinzessin“ getauft wurde, weil es mitten im Winter, genauer am 8. Februar 2019, zur Welt kam. Gebannt lauschten wir den Erklärungen des Zoopersonals über diese beeindruckenden Tiere.

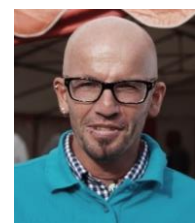


Im Aqua-Park gruselten wir uns vor Schlangen und Spinnen, bewunderten Nemo-fische, die im Disneyfilm „Findet Nemo“ eine Hauptrolle spielen. Die Haie und Rochen waren auch sehr beeindruckend, aber sicherheitshalber durch dickes Glas von uns getrennt.

Ungefährlicher war es dann im Streichelzoo bei den Eseln und Ziegen. Geduldig und zutraulich waren sie, wir hatten großen Spaß mit ihnen und sie offensichtlich auch mit uns.

Aber dann entdeckten wir den Spielplatz mit dem Trampolin. Es dauerte nur kurz und schon waren alle am Springen und Hüpfen. Es war eine Riesengaudi mit viel Gelächter und Spaß. Nach 20 Minuten waren wir alle dann außer Atem und nach der sportlichen Aktivität entsprechend hungrig.

Mit großem Appetit ging es zum Gasthof Obendorferwirt in Schmiding. Serviert wurden Riesenschnitzel, dazu gespritzter Apfelsaft und Spezi. Nachdem alle die wirklich „riesigen“ Portionen gegessen hatten, ging es viel zu früh, um 14:30 Uhr wieder zurück zu Miravita. Ein wunderschöner, erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Alle waren sich einig, da fahren wir wieder hin!



Markus

# Kinonachmittag



**Seit dem Frühjahr haben wir bei Miravita Nußbaum 1 x monatlich einen Kinonachmittag in unserem neuen Raum der Begegnung!**

Die Kunden suchen sich gemeinsam einen Film aus und auch bei den Vorbereitungen helfen sie fleißig mit. Es gibt Popcorn und Cola und wir freuen uns wenn uns die Kollegen aus Hacksperr besuchen!!

Die Kinonachmittage gefallen allen sehr und es ist immer eine vergnügliche Zeit mit viel Gelächter

## Kinonachmittag

*Am. 18.4.2019 um punkt 13:00 Uhr war der Kinonachmittag wir alle haben: Michel aus Lönneberga angeschaut es gab Popcorn und Cola der Film war lustig und wir alle mussten Lachen, und das alles war am Donnerstag.*

*Und ich und Anja bereiten alles vor:*

*Ich mache immer die Plakate und die Tickets eine Woche Früher, bereitete ich alles vor.*

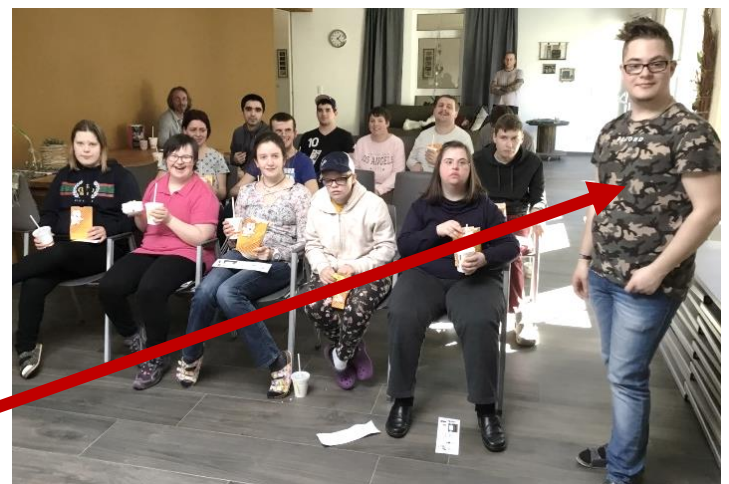
*Anja bereitete das Popcorn vor mit einer Mikrowelle, selbstgebastelt Popcorntüte (Die Popcorntüte haben Nicole und Rasekh gemacht) und gekaufte Cola und Anja schaltete der richtige Film ein.*

*Wenn alle zu Begegnungsraum versammeln bringe ich die Kinotickets wenn die Film anfängt sammle ich die Kinotickets.*

*Anja und ich bauen die Seseln zusammen bis wie bei echten Kinosaal ist.*

*Und der Kinonachmittag ist immer bei ein Donnerstag Ende des Monats.*

*Geschrieben von Alin*









Abart des Quarzes	Sandhügel Staaten bildendes Insekt	Sinnesorgan Geldwechsel (engl.)	der Grapefruit ähnliche Zitrusfrucht	streng Romanautorin †	leichter Rausch
nicht weniger, sondern ... sib. Strom			dt. Maler † (Franz) Stadtschloss		
			austral. Großstadt norw. Polarforscher †		künstlicher Haarteil
Filmfestspiele in Venedig		Lessing-Figur (Emilia) Hauptstadt von Osttirol		hervorragend Computerneustart	
von Paris entführte Gattin des Menelaos	Tür zum Autoabstellplatz	sehr heller Fixstern Telefonnr. bei Gefahr			freudig, bereitwillig, mit Vergnügen
Entstehung Musikstück			schmale Brücke Gemeinde in Tirol	meteorologischer Begriff	
			Teil des Buches Minderung		
Mediziner	Nagetier ein Ausruf der Betroffenheit			blauer Farbstoff	
Vorbau im Dach befreiend. Aufatmen			Autoz. für Finnland 2. Frau Jakobs		
				Roman von Zola	griech. Kriegsgott
Westnordwest (Abk.) Backmasse		Staat in Ostafrika Raumstation			
			Musical der Hippie-Zeit		
			Quantität		
österr. Mimin (Sophie) Ruhepause			Staat in Südostasien		

Drei Damen treffen sich zu einer Sitzung: Frau Rot, Frau Weiß und Frau Grün. Eine der Damen stellt fest: "Das ist aber merkwürdig, eine von uns trägt eine rote, eine andere eine weiße und die dritte eine grüne Bluse". "Das ist wirklich erstaunlich", meint die Dame mit der roten Bluse, "denn keine trägt die Bluse, welche ihrem Namen entspricht". "Das stimmt", ergänzt Frau Weiß.

Welche Dame trägt welche Bluse?

Erklärung: Wenn keine Dame die Bluse trägt, die ihrem Namen entspricht, kommen für die Farbe "rot" nur Frau Grün und Frau Weiß in Frage. Da Frau Weiß aber den Satz von der Frau mit der roten Bluse "ergänzt", kann sie selbst nicht die rote Bluse tragen. Also trägt Frau Grün die rote Bluse. Die weiße Bluse kann dann nur noch von Frau Rot getragen worden sein und die grüne Bluse von Frau Weiß.

Frau Weiß trägt grün, Frau Rot trägt weiß und Frau Grün trägt rot.



In einem Hafen hatten vier Schiffe festgemacht. Am Mittag des 2. Januar 1953 verließen sie gleichzeitig den Hafen. Es ist bekannt, dass das erste Schiff alle 4 Wochen in diesen Hafen zurückkehrte, das zweite Schiff alle 8 Wochen, das dritte alle 12 Wochen und das vierte alle 16 Wochen. Wann trafen alle Schiffe das erste Mal wieder in diesem Hafen zusammen?

Nach 48 Wochen treffen alle 4 Schiffe wieder zusammen in den Hafen ein (04.12.1953).



4	1			6	5			7
		6			7	4	8	
2		7	4	9				6
	6			7		1		
3		1	5				7	2
	9			4	2	3		8
1		8	6				2	9
	2			1	8	6	4	
6			3				1	

M F Ü P T V X Q I C N B B G E E N Ü J Z  
I C D N G B K R A W A T T E V W H H M E  
Z O F A J Z E X Z S T R U M P F E E N N  
C A T F N D B V Ü C O Y F U N O S S Ü Q  
J Z S C H A L V Z G X B G Q G U I X D X  
O R U T Ü X X S O L X M K Y Q A H T K W  
O G M V L H O I E G E S M O A M K X T N  
H E Z G C O G Z X F U K B F U M N X K G  
C O Y P R J A C K E S G M R M D U I C F  
C M Ü T Z E F T K L E I D L R Z Z W O X  
D W S F B U I K R Ü M A N T E L Y R J Y  
V X A M H G Ü V B L U S E Z Ü Ü S Y J I  
X O R X N C H O S E Y C H N D E U D Z L  
G Q F E S C H U H E E D F V A S M C S E  
D Q W K C Z O L B N W X S R Q W L I H C  
Ü A P U L L O V E R Ü A I V Ü Ü I D L K  
Q W G X M X I X U P H E M D M Z O Y U L  
Q I A N S A M Ü D M Z I Y V W E S T E Ü  
F J I J C U X R G F R L C S Y U H Ü J K  
L X S Y R L H X C S X H Q E G I N C Z J

- |       |          |          |       |
|-------|----------|----------|-------|
| BLUSE | KLEID    | PULLOVER | WESTE |
| HEMD  | KRAWATTE | SCHAL    |       |
| HOSE  | MANTEL   | SCHUHE   |       |
| JACKE | MÜTZE    | STRUMPF  |       |

Warum kommen Schwiegermütter niemals in den Himmel?

Drachen können nicht höher als hundert Meter fliegen.

An welcher Angst leidet jeder Luftballon?

An der Platzangst.



Wenn grad alles scheiße ist,  
du aber einen guten Freund  
hast, der zu dir hält.



**Maaama!!!**

**Blacky ist  
schon wieder  
auf MEINEM  
Platz!!!**

Eine ältere Dame kommt zum Arzt und sagt: „Herr Doktor, ich habe diese Blähungen! Sie stinken nie, und sie gehen immer leise ab. Wirklich, ich hatte bestimmt schon zwanzig Blähungen, seit ich hier im Raum bin, obwohl sie das nicht bemerken konnten, weil das ohne Geruch oder Geräusch passiert.“

Der Doktor antwortet: "Nehmen Sie diese Tabletten und kommen Sie in einer Woche wieder."

Nach einer Woche erscheint sie erneut und sagt: "Doktor, was zum Teufel haben Sie mir da gegeben? Meine Blähungen, obwohl sie immer noch leise sind, sie stinken jetzt fürchterlich!" "Sehr gut", antwortet der Doktor und jetzt, wo Ihre Nase wieder funktioniert, wollen wir uns um Ihr Gehör kümmern ..."



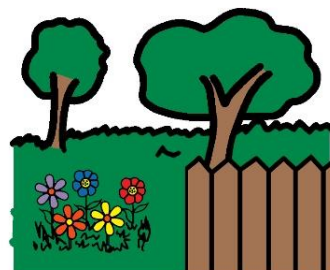
5	8	9	3	2	4	7	6
1	5	2	9	7	1	8	6
4	3	6	4	7	2	9	1
8	1	3	8	6	5	4	7
6	8	7	9	5	1	4	2
3	6	8	7	9	5	1	4
2	8	6	9	7	2	9	1
7	4	1	5	8	6	9	7
2	8	6	9	7	2	9	1
3	6	8	7	9	5	1	4
4	3	6	8	7	9	5	1
5	8	6	9	7	2	9	1
6	8	7	9	5	1	4	2
7	4	1	5	8	6	9	7
8	1	3	8	6	5	4	7
9	2	9	7	1	8	6	4



# Neuigkeiten aus der Gartengruppe

Seit Ostern betreut ein kleines Team von Miravita Innviertel im Rahmen der Integrativen Beschäftigung den Friedhof der Pfarre Lohnsburg. Zweimal pro Woche – je nach Wetterlage – rückt diese kleine Gruppe zu ihrer Aufgabe aus. Unser Team hält die Wege, Zugänge und die Friedhofsfläche frei von Unkraut. Diese integrative Beschäftigung ist eine willkommene Abwechslung für unsere Kunden/Innen.

Die Arbeit macht uns Spaß und wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde Lohnsburg.



Hans-Peter



# Hilde's Geburtstagsfeier

...mit 66 Jahren - da fängt das Leben an!

**Im April diesen Jahres hat unsere Hilde ihren 66. Geburtstag in Nußbaum mit ihrer Turn- und Tanzgruppe gefeiert.**



**Bewirtet wurden die Gäste von unseren 3 fleißigen Mädls aus der FA Nußbaum. (Carmen, Lisa & Joana)**



Im Zuge der Feierlichkeiten wurde Hilde geehrt, danach gab es Kaffee und Kuchen und zum krönenden Abschluss wurde gemeinsam getanzt.

Hilde hat sich sehr gefreut und diese Feier sehr genossen!

Auch wir freuen uns jedes Mal, dass Hilde und Josef so gut in dieser Gruppe integriert sind.



Bei den tänzerischen Darbietungen war auch die Neugier der Kunden der FA Nußbaum geweckt und sie beobachteten das Geschehen ganz genau! Natürlich gab es auch den entsprechenden Applaus!!!



# Computerklub

Bei Miravita gibt es seit dem Frühjahr ein neues Angebot für unsere Kunden/Innen. 14 tägig besucht uns Thomas und arbeitet mit allen Interessierten individuell am Laptop! Dieses Angebot wird sehr gerne angenommen und jeder freut sich schon auf den nächsten Termin

## Kurz erklärt „was mache ich im Computerclub?“:

Angedacht sind professionell gestaltete und geleitete Entwicklungs- und Schulungsveranstaltungen, die insbesondere auf vorhandene Möglichkeiten der Kunden/Innen abgestimmt sind, bei denen der individuelle Fordercharakter im Vordergrund steht:

## Kognitive Fähigkeiten fördern und verbessern:

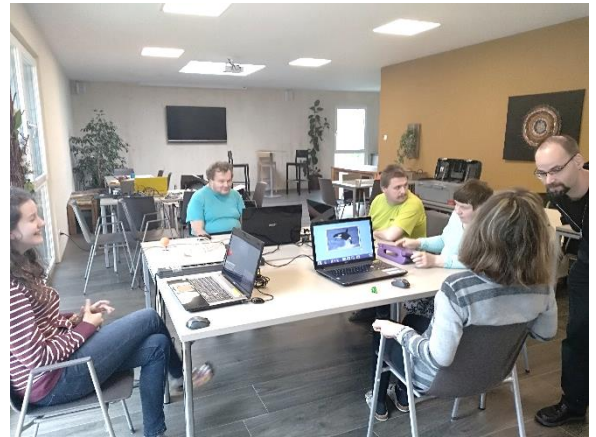
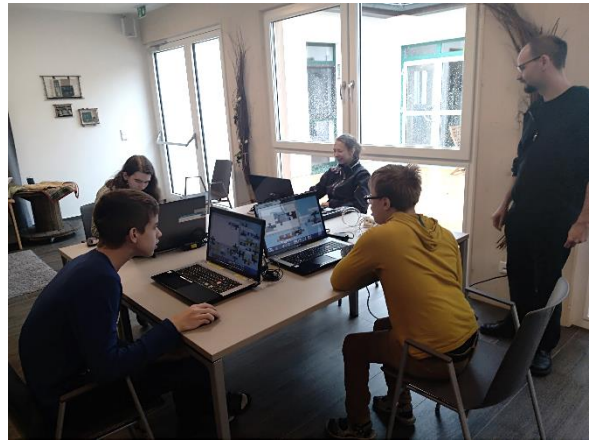
Lernbahnung durch spezielle Software; Lernfestigung und Ausbau mit Hilfe des Computers, durch verschiedene Lernprogramme...

## Lebenspraktische Fähigkeiten fördern und verbessern:

Durch die individuelle Adaptierung der Hard- und Software für die besonderen Bedürfnisse unserer Kunden/Innen, können auch sie diese Fähigkeit verbessern.

## Freizeitangebot:

Spielend lernen mit speziell angepasster Software für den Menschen mit besonderen Bedürfnissen.



jetzt auch Tablet-Kurse

NEU

Mobile Computer- und Tablet-kurse für Menschen mit Behinderung, Kinder und Senioren

Thomas Hammerl

Anton-Bruckner Str. 30  
4563 Micheldorf  
0650 - 54 36 866  
thomas@computerklub.com  
www.computerklub.com



Mirjam



# Basilikumöl



## Gewinnungart

Wasserdampf Destillation des blühenden Basilikumkrautes  
Ocimum basilicum Pflanzenfamilie Lippenblüter Labiatae  
Lamiaceae

## Herkunft

Ägypten, Frankreich, Italien

## Geruch Farbe Konsistenz

Süßlich, frisch, krautig, würzig. Von heller Farbe, dünnflüssig

## Duftbereich

Kopfnote

## Körperliche Wirkungen

Stark beruhigend, krampflösend, verdauungsfördernd  
schleimlösend, schmerzmildernd, antimykotisch, das  
Pilzwachstum hemmend, Insekten vertreibend

## Psychisch geistige Wirkungen

Beruhigend ausgleichend stabilisierend aufbauend stärkend  
antidepressiv Konzentration und gleichzeitig Innere Ruhe  
fördernd

Aromatische Hausapotheke: Entspannung ist das Hauptthema  
des Basilikum Öls

## Verdauung Bauchprobleme

Massageöl gegen Krampfartige Koliken, Völlegefühl und  
Verdauungsbeschwerden

3 Tr. Basilikum Öl europ  
5 Tr. Lavendel Öl fein  
5 Tr. Mandarinenschalen Öl  
2 Tr. Majoran Öl

Auf 50 ml fettes Öl geben z.B. Jojoba, das schnell einzieht.  
Akut nervöser Magen der rebelliert: 1 Tr Basilikum Öl auf ein  
Taschentuch geben und daran riechen. Auch bei  
Menstruationskrämpfen und Rückenschmerzen während der  
Periode

## Psychische Entspannung

In aufregenden Lebenssituationen wie z.B. bei Lampenfieber,  
Reisefieber, seelischem Bauchweh bei Kindern. Unterwegs hilft  
1 Tr Basilikum Öl auf einem Taschentuch. Zu Hause Basilikum  
Öl in die Duftlampe geben.

Meistens wird Basilikumöl in einer Mischung verwendet.  
Geeignet hierfür sind ebenfalls entspannende ätherische Öle,  
wie Lavendel Öl fein, Neroli, Benzoeharz Öl Siam oder Vanille.  
1-2 Tr. dieser Öle mit 1-2 Tr. Basilikum Öl genügen in der  
Duftlampe.

## Für Genuss & Schönheit In der Aromaküche

Für Suppen und Saucen oder zum Bestreichen von  
Grillfleisch und Pizza: Einfache Grundmischung 5-7 Tr  
Basilikum Öl in 50 ml Olivenöl geben. Diese Mischung kann  
ergänzt werden und frischer schmecken durch Zugabe von  
2 Tr Zitronenschalen Öl. Mit 1 Tr Thymian Öl wird es ein  
typisches Pizzaöl

### Ein Massageöl zur Entspannung, das gleichzeitig die inneren Kräfte wieder aufbaut

2 Tr. Basilikum Öl europ.  
2 Tr. Angelikawurzel Öl  
2 Tr. Bergamottenschalen Öl  
3 Tr. Zedernholz Öl  
Für Erwachsene in 30 ml fettes Öl, für Kinder in 50 ml  
fettes Öl geben

## Besonderheiten Warnhinweise

Vorsicht Basilikum Öl europ sollte wegen des Gehaltes an  
Methylchavicol und Estragol während einer  
Schwangerschaft geringer dosiert werden. Nicht für  
Säuglinge verwenden! Die sehr beruhigende und  
entspannende Wirkung darf man nicht unterschätzen.

Der Name Basilikum leitet sich vom griechischen Wort  
basileus = König ab.

Man findet in Griechenland vor den Kircheneingängen  
häufig Blumentöpfe mit dem dort typischen kleinblättrigen  
Basilikumkraut. Es ist den Griechen zumindest in  
ländlichen Gebieten heilig und wird deshalb nicht zum  
Würzen der Speisen genutzt, anders als bei ihren Nachbarn  
in Italien. Wahrscheinlich steht das Basilikumkraut zur  
Abwehr des Bösen schlechthin vor den Kirchen.

In Indien ist die Basilikum Art Tulsi ein heiliges Kraut, das  
neben den Lotus sehr verehrt wird. Es steht in vielen  
Tempeln oder Hausgärten und soll Schutz, Gesundheit und  
aphrodisierende Kräfte haben.



Christoph & Nicole



# Besuch Firmgruppe



Conny

**Im April hatten wir Besuch von den Firmlingen aus St. Martin/ Utzenaich**

Unsere Kunden zeigten den Kindern die verschiedenen Arbeitsgruppen. Mit viel Neugier und Interesse stellten die Kinder viele Fragen

Gemeinsam mit unseren Kunden haben die Firmlinge Schlüsselanhänger gestaltet.

Die Kinder nahmen uns leckere Kuchen mit – welche wir zum gemütlichen Abschluss gemeinsam in unserem Raum der Begegnung verspeisten!

**Danke an die Firmlinge für den netten Besuch und den schönen Nachmittag**





# Besuch am Reiterhof



*Reiten Bei Birgit Reitausflug zum Hof der Wolkenreise in Antiesen Hofen*

*Wir Waren 5 Personen Miriam, Nicole, Elen, Maria, Carmen, und ich Klaus PoPP, Wir waren mit den Weißen Miravitabuß unterwegs und in der ReitArena Haben wir das Pferd Gestrigelt und die Maria auf das Pferd gesetzt*

*Ich durfte das Pferd mit der Maria an der Leine zirka 1ne Stunde im Kreis herumführen und dan machten wir Pause im Reiterhof*

*Birgit brachte uns eine Tasse Kaffee und wir konnten im Haus Kaffeetrinken.*

*Später kamen ein Großer Hund und ein kleiner Hund in das Haus und der kleine Hund setzte gleich zu uns auf den Schoss und schmuste mit uns.*

*Danke für den schönen Reitausflug  
Klaus PoPP Weberknecht Schriftsteller*



Klaus



## Der Hof zur Wolkenreise

bietet unter anderem „Hippohealing“ an. Es wird ein Raum geboten, um seinen Gefühlen, Ängsten und Blockaden freien Lauf zu lassen - ohne Bewertung, Zwang und Einschränkung. Die Pferde sind ein bewertungsfreier Spiegel der Seele und lehren uns mit der Einfachheit des Seins wieder mit Leichtigkeit zu leben.

Es ist eine wunderbare einfache Selbsterfahrung. Sicher ist auf jeden Fall, dass nach dem „Hippohealing“ eine Veränderung im Inneren stattfinden wird, sich der Blickwinkel verändert und man sich gestärkt neuen Lebenssituationen zuwenden kann.



Mirjam



# Niki Lauda

## *Herkunft und Privatleben*

Niki Lauda war der Sohn von Ernst-Peter und Elisabeth Lauda sowie ein Enkel von Hans Lauda. Sowohl der Vater als auch der Großvater waren einflussreiche Industrielle, wodurch Lauda in einem wohlhabenden familiären Umfeld aufwuchs. Mit 15 Jahren kaufte er sein erstes Auto, einen VW Käfer Cabriolet, Baujahr 1949, mit dem er nach eigener Aussage „jeden erdenklichen Blödsinn“ machte und das ihn mehr kostete, als das Taschengeld hergab. Deshalb arbeitete er in den Ferien als Lastkraftwagenbeifahrer. Seine Familie war gegen seine Ambitionen im Motorsport, weswegen der zielstrebige Lauda sich mit ihr komplett überwarf. In der Folge nutzte er seinen in Österreich bekannten Namen, um sich bei verschiedenen Banken Kredite zu besorgen, mit denen er dann seinen Weg bis in die Formel 1 finanzierte.

## *Anfänge im Rennsport*

Als 19-Jähriger bei seinem ersten Rennen, dem Bergrennen am 15. April 1968 in Band Müllbecken wurde Lauda mit einem Mini Cooper S 1300 auf Anhieb Zweiter seiner Klasse. 1969 startete er mit einem Kaimann in der Formel V. In der Formel 3 überstand Lauda 1970 mehrere spektakuläre Unfälle. Er bezeichnete daraufhin die Formel 3 als „Wahnsinnsformel“, in der er nicht länger „ein Wahnsinniger in einem Feld von zwei Dutzend Wahnsinnigen“ sein wollte, und wechselte in die Formel 2. Um Geld für den Einstieg in die Formel 1 zu verdienen, fuhr er zu Beginn der 1970er-Jahre Spotwagenrennen auf Porsche 908/2 und Tourenwagenrennen.

## *Erste Weltmeisterschaft 1975*

1975 gab Lauda im nochmals weiterentwickelten Modell Ferrari 312T des Konstrukteurs Mauro Forghieri mit fünf Saisonsiegen den Ton an und fuhr unter anderem als erster und einziger Fahrer auf dem damals 22,8 km langen Nürburgring im Training zum Großen Preis von Deutschland mit 6,58 Minuten eine Zeit von unter sieben Minuten. Nachdem er im Vorjahr teils noch im Schatten Regazzonis gestanden hatte, dominierte er nun die Weltmeisterschaft und wurde in diesem Jahr zum ersten Mal Formel-1-Weltmeister, als erster Ferrari-Pilot seit 1964. Den Titel fixierte er endgültig mit Rang 3 am 7. September in Monza wobei ihm nur mehr ein halber Punkt gefehlt hatte.

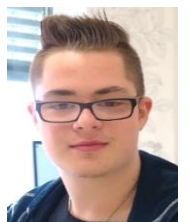


Lauda wurde 1977 ein zweites Mal Formel 1-Weltmeister. Aber schon vor Saisonende kam es zu erneuten Differenzen mit Enzo Ferrari, da Lauda für 1978 einen Vertrag bei Brabham unterschreiben hatte. Brabhams Besitzer, Bernie Ecclestone, der spätere Chef der Formel 1 hatte bereits seit Ende 1975 wiederholt versucht Lauda zu verpflichten. Sein letztes Rennen für Ferrari war somit das drittletzte der Saison in Watkins Glen, am 2. Oktober 1977. Zu diesem Zeitpunkt stand der Titelgewinn Laudas aber schon fest. Lauda äußerte später Unzufriedenheit über Ferrari. Ich wollte nur die Weltmeisterschaft gewinnen, um ihnen zu beweisen, dass ich mich vom Unfall erholt hatte, und dann raus, etwas anderes machen, eine neue Herausforderung annehmen. Für seinen zweiten Titelgewinn wurde er 1978 als Österreichs Sportler des Jahres 1977 ausgezeichnet.

## *Gesundheitliche Probleme*

Da Laudas Nieren als Folge der Medikamente nach seinem Unfall 1976 in ihrer Funktion stark nachließen, wurden ihm nacheinander zwei Nieren (Lebensspenderorgane) transplantiert. Die erste spendete 1997 sein Bruder Florian, die zweite 2005 seine Lebensgefährtin Birgit. Nach einer schweren Lungenerkrankung wurden Lauda im August 2018 im AKH Wien beide Lungenflügel transplantiert. Am 25. Oktober 2018 wurde er aus der Klinik entlassen. Später kam es zu Komplikationen und weiteren Behandlungen im Krankenhaus. Lauda starb am 20. Mai 2019 im Alter von 70 Jahren im Kreise seiner Familie nach dreiwöchigem Aufenthalt im Universitätsspital Zürich.

Von: Alin Cristian (Felix)





# Batman

## Charakterbeschreibung und Entwicklung

Die Figur Batman wurde 1939 von dem Autor Bill Finger und dem Zeichner Bob Kane geschaffen. Beide wurden vorrangig durch die Romanfigur Zorro, D'Artagnan von Die drei Muskeltiere und die Comicfigur The Shadow beeinflusst. The Bat Whispers, ein Stummfilm von Roland West (1930) und der messerscharfe Verstand Sherlock Holmes waren ebenso Vorbilder.

Hinter Batman verbringt sich der Milliardär Bruce Wayne. Der Name Bruce Wayne geht auf den schottischen Freiheitskämpfer Robert the Bruce und den amerikanischen Nationalhelden Mad Anthony Wayne zurück. Batman benutzt ab 1940 keine Schusswaffen mehr, da ihn das einerseits auf eine Stufe mit den Verbrechern, die er jagt, setzen würde. Und andererseits die Produzenten befürchteten, dass jugendliche Leser Batman nachahmen könnten.

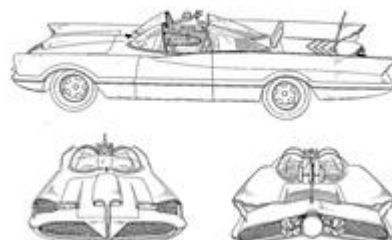


## Bruce Wayne als Batman

Als Kind musste Bruce Wayne mit ansehen, wie ein Straßenräuber seine Eltern, Thomas und Martha Wayne, in einer dunklen Gasse erschießt. Nach einer großzügigen Spende übersieht das zuständige Sozialamt die Waise. Bruce wird daher vom Butler, Alfred Pennyworth, aufgezogen. Er legt einen Schwur auf dem Grab seiner Eltern ab, Gotham City vom Verbrechen zu säubern. Dafür trainiert er hart und studiert auf der ganzen Welt Kriminalistik, Chemie, Mathematik, Physik, Technik und zahlreiche Selbstverteidigungsarten. Er gibt sich den Namen Batman, als er, auf der Suche nach einem Symbol, das den Ganoven Angst einjagen soll, eine Fledermaus sieht, die sich in seine Villa verirrt hat, und entwirft ein entsprechendes Kostüm. Wayne ist der Ansicht, dass Kriminelle von Natur aus ein „feiges und abergläubisches Pack“ sind und seine Verkleidung sie daher zusätzlich in Angst und Schrecken versetzen soll. Als Motivation dient Bruce Wayne der Antrieb, der weltbeste Kriminalist, Nahkämpfer und Athlet seiner Zeit zu werden, um diese Fertigkeiten im Kampf gegen das Verbrechen einzusetzen. Im wahren Leben gibt sich Bruce Wayne als stinkreicher Schnösel und Frauenheld aus, was jedoch nur als Fassade dient, um seine Geheimidentität zu verbergen. Batman ist kein Superheld im engeren Sinne, wie etwa Superman, da er über keinerlei Superkräfte verfügt. Seine Überlegenheit basiert auf Intelligenz, Willenskraft, hartem Training, seinen technischen Hilfsmitteln und der enormen Finanzkraft aus seinem Familienvermögen.

Patent

Des. 205,998  
Patented Oct. 18, 1966



Von: Alin Cristian (Felix)



# EINLADUNG

15. September 2019

10 Jahre

**MIRAVITA**  
Innviertel

- *09:30 Uhr Feldmesse*
- *Frühschoppen mit Mittagstisch*
- *Livemusik*
- *Tag der offenen Tür in den Werkstätten*
- *Rahmenprogramm für Kinder*
- *Zirkusvorstellung am Nachmittag*
- *geöffneter Miravita-Shop*